

# Flammende Verbundenheit

## Wenn Dämonen und Mafia aufeinandertreffen...

Von abgemeldet

### Kapitel 6: 2 Aufträge : 1 Ziel

~ Yukios Sicht ~

„Gehen wir, Katana“, sagte ich und die Blauhaarige nickte auf meine Aussage hin nur. Leise seufzte ich auf.

Seit dem Gespräch im Büro des Schuldirektors und Repräsentanten der Heiligkreuz Ritterschaft war sie so schweigsam.

Aber eigentlich sollte ich mich darüber nicht wundern, wenn man bedachte WAS die Marui von ihr verlangt hatte und welche Entscheidung sie schlussendlich treffen musste.

Für sie gab es nur 2 Möglichkeiten: Entweder den Auftrag ausführen oder aber eben nicht, was einem Todesurteil gleich kam.

//Für welchen Weg wird sie sich wohl entscheiden?//, fragte ich mich innerlich und schloss mit einem Schlüssel eine Tür auf, so dass wir die Akademie verlassen konnten. Unser Ziel?

Akira und Rin Okumura aufzuspüren bevor die Marui auf die verrückte Idee kamen noch einen Auftragskiller auszusenden und die beiden zu töten.

~ Flashback ~

*„Katana, komm doch rein“, sagte der Violetthaarige nachdem es an seiner Tür geklopft hatte und kurz darauf trat die Blauhaarige auch schon ein und folgte der Einladung Mephistos.*

*Ich sah sofort dass etwas nicht stimmte.*

*Zwar hatte ich bisher nur auf ein oder zwei Missionen mit ihr zusammen gearbeitet aber ich glaubte sie schon soweit zu kennen, dass ich wusste wenn es ihr nicht gut ging.*

*Und das war im Moment der Fall.*

*Katana wirkte blass und zerbrechlich und ich hatte das Gefühl dass sie etwas belastete.*

*Wie Recht ich damit hatte konnte ich in diesem Moment ja noch nicht ahnen.*

*Genauso wenig das der Violetthaarige davon Kenntnis erhalten hatte und sie deshalb hierher zitierte.*

*Freundlich lächelte ich sie an, doch sie ignorierte es was mich aufseufzen ließ.*

Dann wandte ich mich wieder an Herrn Pheles und wartete bis er das Wort ergriff, was er einige Sekunden später dann auch tat.

„Ich denke ihr wisst den Grund weshalb ich euch hierher bestellt habe?“

Wir nickten.

Natürlich war es mir bewusst gewesen WARUM er uns beide sprechen wollte.

Wegen Akari Marui und Rin Okumura.

Immerhin waren die beiden schon seit über 4 Wochen verschwunden und ich machte mir auch bereits schon Sorgen.

Einerseits um meinen eigentlichen Zwilling, da dieser ja innerhalb von 6 Monaten die Exorzisten Prüfung bestehen musste und andererseits um die Blonde.

Denn dass die beiden zusammen getürmt waren, war offensichtlich.

Nur den Grund verstand ich nicht ganz.

Bei Rin war es klar, warscheinlich ärgerte es ihn dass er bei seinem Training die Flammen Satans zu beherrschen nicht so vorankam wie er das gerne wollte.

Aber was war mit Akari?

Sie war doch immer eine gute Schülerin und hatte das Zeug zur Tamerin, genau wie Kamiki und Shiemi. Außerdem hatte ich immer das Gefühl dass sie ganz gut mit ihren Kollegen zurechtkam.

Meiner Meinung nach hatte sie doch keinen Grund wegzulaufen.

Warum also hatte sie es getan?

//Oder hatte sie womöglich Probleme von denen niemand etwas wusste?//, fragte ich mich insgeheim und wurde dann durch die Stimme des Violetthaarigen aus meinen Gedanken gerissen.

„Es geht natürlich um die beiden Schüler, die seit 4 Wochen quasi als vermisst gelten...“, begann er und lenkte so meine Aufmerksamkeit wieder auf sich.

Mein Herz begann schneller zu schlagen und ich fragte mich was Herr Pheles damit wohl bezweckte?

Wollte er die beiden suchen und von Exorzisten eliminieren lassen?

Immerhin war der Schwarzhaarige ein Halbdämon und somit eine tickende Zeitbombe.

Doch dann schüttelte ich gleich darauf wieder den Kopf.

Nein, das würde er nicht tun, oder etwa doch?

„Normalerweise würde ich die beiden einfach suchen und wieder zurückbringen lassen, aber das ist mir unter momentanen Umständen nicht möglich. Ich denke du weißt wovon ich rede, nicht wahr Katana Marui?“

Angesprochene zuckte mit einem Mal heftig zusammen, antwortete jedoch nicht.

Stattdessen senkte sie ihren Kopf und blickte stur auf den Boden, der für sie wohl im Augenblick interessanter als diese Unterhaltung war.

Mephisto seufzte leise auf ehe er endlich mit der Sprache herausrückte und mir so beinahe den Atem verschlug.

„Ich weiß was deine Familie plant und welchen Auftrag sie dir gaben... Sie wollen dass du deine eigene Schwester tötest nicht wahr?“

„Woher-?“, fragte das blauhaarige Mädchen erschrocken, während ihr Kopf nach oben ruckte und sie den Schulleiter mit weit aufgerissenen Augen ansah.

Mir erging es nicht anders bei seiner Aussage, nur dass ich Katana fassungslos ansah.

Ich konnte einfach nicht glauben was Mephisto da gerade sagte.

Warum gaben die Marui ihr den Auftrag Akari zu töten?

Sie gehörte doch zur Familie.

Das war doch an sich schon ein Widerspruch.

Weshalb wollten sie ihr Eigen Fleisch und Blut loswerden?

*Und das auch noch durch Katana?*

*//Das ist ja so als wenn man mich auffordern würde Rin das Leben zu nehmen//, schoss es mir durch den Kopf und ließ mich augenblicklich schlucken.*

*„Ich habe so meine Quellen, meine Liebe“, erwiderte er mit einem Augenzwinkern was wohl beruhigend wirken sollte, allerdings seine Wirkung verfehlte.*

*„Dann wissen Sie auch dass-?“*

*„Ja... dein Auftrag umfasst ebenfalls Rin Okumura und alle mit denen Akari Kontakt hatte und oh... eigentlich dürfte ich davon nichts wissen, richtig?“*

*Das Mädchen nickte nur während ich das eben gehört erst einmal verdauen musste.*

*Nicht nur dass ihre Familie ihr die kranke Aufgabe übertrug ihre Schwester aus dem Verkehr zu ziehen, nein, jetzt sollte auch noch mein Bruder dran glauben.*

*Das ging aber nun wirklich zu weit.*

*Wütend ballte ich beide Hände zu Fäusten und blickte den Violetthaarigen an.*

*„Das ist ja wohl das allerletzte! Was hat mein Bruder damit zu tun?“, rief ich zornig, allerdings war es Katana die nun ihre Stimme erhob.*

*„Es ist die Tatsache dass er das Blut eines Dämons in sich trägt... einfach dafür dass er ein Sohn Satans ist... Die Marui wurden nämlich gegründet-“*

*„...um Dämonen zu vernichten“, beendete Mephisto seufzende ihren Satz und faltete beide Hände vor seinem Gesicht.*

*„Das ist eine ziemlich lange Geschichte, für die ich im Moment weder Lust noch zeit habe sie zu erzählen... Nun Katana... dann hängt es also von dir ab...“, wandte er sich an die Blauhaarige die ihn nur verständnislos ansah.*

*„Du wirst dich zwischen deiner Familie und der Heiligkreuz Ritterschaft entscheiden müssen...“, erklärte er und fügte dann noch hinzu:*

*„Allerdings können wir dieser Entscheidung noch einen Aufschub gewähren. Jetzt ist es erst einmal das wichtigste dass ihr beiden Akari und Rin findet und wieder hierher zurückbringt und zwar LEBEND!“, sagte er und erteilte und so indirekt den Auftrag die zwei Ausreißer zu finden, was mir sehr gelegen kam.*

*Wenn ich Rin in die Finger bekam konnte der sich auf eine Standpauke gefasst machen, die sich gewaschen hatte, soviel war schon einmal sicher.*

*„Gibt es noch irgendwelche Fragen?“*

*Wir schüttelten beide den Kopf, wobei es bei Katana wohl eher dadurch war dass sie noch etwas unter Schock stand.*

*„Dann könnt ihr nun gehen, außer Okumura-sensei. Mit ihnen würde ich gerne noch eine wichtige Sache besprechen...“*

*~ Flashback Ende ~*

Tja und die „Sache“ die Herr Pheles mit mir besprechen wollte war eigentlich noch ein zusätzlicher Auftrag. Ich sollte nämlich die junge Marui im Auge behalten und sie verhaften sollte sie versuchen Akira oder meinem Bruder etwas anzutun.

Obwohl ich das eh von mir aus getan hätte, immerhin war er mein Bruder und ich hatte damals am Grab meines Adoptivvater geschworen dass ich ihn beschützen würde.

*//Hoffen wir einfach dass es nicht soweit kommt//, dachte ich aufseufzend während ich Katana noch einen Blick zu warf ehe wir uns in Bewegung setzten um die beiden Ausreißer zu finden. Unser Ziel? Nun das war eine verdammt gute Frage, denn wir*

wussten weder WO sie waren noch in welcher Stadt konnten wir nur auf gut Glück mal hier und mal dort hingehen. In der Hoffnung dass wir der Blonden und dem Schwarzhaarigen über den Weg liefen.